MAZ-Thementagung:
KI im Journalismus – Was kommt 2027?

Datum: 18. November 2026
Ort: NZZ, Falkenstrasse 11, 8008 Zürich

13.30 bis 13.40 Uhr	**Begrüssung durch MAZ und NZZ** **Reto Vogt,** CPO MAZ
13.45 bis 14.30 Uhr	**Vom Traditionsmedium zur KI-Redaktion: Wie die NZZ den Wandel gestaltet** **Barnaby Skinner,** Stv. Chefredaktor NZZ Künstliche Intelligenz verändert Redaktionen grundlegend. Doch wie gelingt die Transformation in einem etablierten Medienhaus mit gewachsenen Prozessen, journalistischen Standards und einer starken publizistischen Tradition? Barnaby Skinner zeigt anhand konkreter Beispiele, wie KI heute in der Redaktion eingesetzt wird, welche Chancen und Grenzen sich im journalistischen Alltag zeigen und welche organisatorischen und kulturellen Veränderungen nötig sind, damit KI ihr Potenzial entfalten kann.
14.30 bis 15.15 Uhr	**Wie Schweizer Journalisten die Auswirkung von KI auf Qualität und Effizienz im Arbeitsalltag wahrnehmen** **Dr. Daniel Vogler,** Co-Direktor fög / Universität Zürich Macht KI Journalistinnen und Journalisten tatsächlich produktiver? Verbessert sie die Qualität ihrer Arbeit? Die Antwort ist differenzierter, als es die aktuelle Debatte vermuten lässt. Denn den typischen KI-Nutzer oder die typische KI-Nutzerin gibt es nicht. Die Studie, die Daniel Vogler vom fög vorstellt, identifiziert fünf unterschiedliche Nutzertypen, die KI ganz unterschiedlich einsetzen und entsprechend unterschiedlich von den neuen Werkzeugen profitieren.
15.15 bis 15.30 Uhr	**Pause**
15.30 bis 16.15 Uhr	**Zwischen Effizienzgewinn und Stärkung des Lokaljournalismus** **Julian Reich,** KI-Beauftragter Redaktionen und Redaktionsleiter Terra-Grischuna-Magazin KI-Werkzeuge eröffnen auch für lokale und regionale Medien neue Möglichkeiten, journalistische Arbeit effizienter zu gestalten, Ressourcen gezielter einzusetzen und neue Formate zu entwickeln. Julian Reich gibt Einblick, wie Somedia KI im Redaktionsalltag nutzt, welche Aufgaben unterstützt oder automatisiert werden können und wo menschliche Journalistinnen und Journalisten weiterhin unverzichtbar bleiben. Im Zentrum steht die Frage, wie KI dazu beitragen kann, lokalen Journalismus langfristig zu stärken.

maz – Die Schweizer Journalistenschule, Murbacherstrasse 3, CH–6003 Luzern, +41 41 226 33 33, kontakt@maz.ch, maz.ch

16.15 bis 17.00 Uhr	**Abschlusspodium** **Barnaby Skinner, Daniel Vogler, Julian Reich,** moderiert durch **Reto Vogt** Wie wird in Schweizer Redaktionen kommendes Jahr gearbeitet? Welche Aufgaben übernimmt KI, welche bleiben beim Menschen und welche Kompetenzen werden künftig gefragt sein? Gemeinsam diskutieren die Referenten Chancen, Risiken und offene Fragen rund um den Journalismus im KI-Zeitalter und wagen einen Blick auf die Redaktion des Jahres 2027.
Ab 17.00 Uhr	**Apéro-Riche und Networking**

Änderungen vorbehalten.

maz – Die Schweizer Journalistenschule, Murbacherstrasse 3, CH–6003 Luzern, +41 41 226 33 33, kontakt@maz.ch, maz.ch